

Produktdatenblatt

H5630V | Mai 2013

VOC-konform



Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt

HS+ Grundierfüller P565-5301/-5305/-5307

Produkte	Beschreibung
P565-5301	HS+ Grundierfüller weiß SG01
P565-5305	HS+ Grundierfüller grau SG05
P565-5307	HS+ Grundierfüller dunkelgrau SG07
P210-8485	HS Express Härter für Füller
P210-842	HS Härter kurz
P210-844	HS Härter lang
P850-1491	Verdünner kurz
P850-1492	Verdünner normal
P850-1493	Verdünner lang
P850-1494	Verdünner extra lang
P850-1692	HS Verdünner kurz
P850-1693	HS Verdünner normal
P850-1694	HS Verdünner lang

Produktbeschreibung:

P565-5301/-5305 und -5307 sind schnelltrocknende und gut schleifbare 2K HS Acrylfüller. Sie sind einsetzbar unter allen Nexa Autocolor Decklack-Serien. Als Schleiffüller im Spectral-Grey System sind sie speziell auf kritische Decklackfarbtöne abgestimmt.

Produkttyp:

Isocyanathärtendes 2K-Acrylharz

VERFAHREN

	Produkt vor Verarbeitung sorgfältig aufrühren	
	Passende Spectral Grey Variante einsetzen (lt. Angabe in der Mischrezeptur des Decklackes)	
	Vorbereitung des Untergrundes siehe "Allgemeine Verarbeitungshinweise"	
	DEA1030-52 oder SPP Mischbecher	
	Express-System	Standard-System
	P565-5301/-5305/-5307 6 Vol.-Teile P210-8485 1 Vol.-Teil P850-149X oder -169X 1,5 Vol.-Teile (=25%)	P565-5301/-5305/-5307 5 Vol.-Teile P210-842/-844 1 Vol.-Teil P850-149X oder -169X 0,75 Vol.-Teile (=15%)
	28–30 Sekunden DIN4 bei 20°C	
	Topfzeit bei 20°C:	
	45 Minuten	60 Minuten
	Wir empfehlen, den Grundierfüller unmittelbar vor der Verarbeitung zu härten und zu verdünnen.	
	Spritzdüse 1,6 mm Spritzdruck 2,5–3,5 bar (Eingangsdruck)	
	Spritzdüse 1,6 mm Spritzdruck 2,0–2,5 bar (Eingangsdruck) 0,7 bar an der Düse	
	2 Spritzgänge = 60–80 µm	
	5 Minuten Ablüftzeit zwischen den Spritzgängen und vor Ofen- bzw. IR-Trocknung	
	Lufttrocknung bei 20°C: 3–4 Stunden Ofentrocknung: 30 Minuten bei 60 °C Objekttemperatur	
	Kurzweile: 8–12 Minuten ACHTUNG! Mindestens 80 cm Sicherheitsabstand einhalten	
	P320 oder feiner bei 2K Acryl Decklack P360 oder feiner bei Zweischicht System	
	P600 oder feiner bei 2K Acryl Decklack P800 bei Zweischicht System	
	Überlackierbar mit allen Nexa Autocolor Decklacken	

ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

1. Untergründe

Werksgrundierung, Altlackierung, Stahlblech, galvanisch verzinktes Stahlblech, Aluminium, GFK

2. Vorbereitung der Untergründe

a) Werksgrundierung und Altlackierung

Anschleifen des tragfähigen, nicht thermoplastischen Untergrundes

Kleinere Durchschliffstellen zum blanken Blech vorgrundieren mit 1K Primer P565-908X.

Mindestschichtdicke 20 µm.

Größere Durchschliffstellen mit 2K Haftgrund P565-9868 oder EP-Primer vorgrundieren

Achtung! Bei anlösbaren Untergründen empfehlen wir die Zugabe von ca. 10 % Elastifizierer P100-2020.

b) Stahlblech

Reinigen mit Silikonentferner P850-1440 lang oder P850-1834 kurz. Anschleifen mit Schleifpad oder Schleifpapier Körnung P280-320. Gründlich nachreinigen mit Silikonentferner.

Blankes Blech vorgrundieren mit 2K-Haftgrund P565-9868. Nach einer Ablüftzeit des Haftgrundes von ca. 20 Minuten kann ohne Zwischenschliff mit HS+ Grundierfüller weitergearbeitet werden.

c) GFK

Trennmittel sorgfältig entfernen mit Silikonentferner P850-1440 lang oder P850-1834 kurz.

Anschleifen mit Schleifpad oder Schleifpapier Körnung P280-320.

Nachreinigen mit Silikonentferner.

d) Galvanisch verzinktes Stahlblech und Aluminium

Vorreinigen, anschleifen und nachreinigen wie Stahlblech. Vorgrundieren mit 2K Haftgrund P565-9868.

Nach einer Ablüftzeit des Haftgrundes von ca. 20 Minuten kann ohne Zwischenschliff mit HS+ Grundierfüller weitergearbeitet werden.

3. Auswahl der Härter und Verdüner

Die Auswahl der geeigneten Verdüner ist abhängig von Temperatur, Luftbewegung und Größe der Reparatur. Als Orientierung gilt:

Härter	Verdüner	Temperatur	Größe der Reparatur
P210-8485 Express	P850-1491 oder -1692 kurz	unter 20°C	klein
P210-842 kurz	P850-1492 oder -1693 normal	20–25°C	Teile / senkrechte Flächen
P210-844 lang	P850-1493 oder -1694 lang	25–35°C	Groß / liegende Flächen
P210-844 lang	P850-1494 extra lang	30–40°C	Groß / Ganzlackierung

Im Allgemeinen sollte die längere Härter/Verdüner Kombination in Kabinen mit hoher Luftbewegung, für größere Objekte und bei höheren Verarbeitungstemperaturen eingesetzt werden. Für Kabinen mit niedrigerer Luftbewegung, für kleinere Objekte und bei niedrigen Verarbeitungstemperaturen sollte der kürzere Härter/Verdüner Kombination eingesetzt werden.

4. Lackierung von Kunststoffen

Zur Verarbeitung von HS+ Grundierfüller auf PKW-Kunststoffen siehe Produktdatenblatt L1200V

5. Besonderer Hinweis



Atemschutz tragen

6. Spectral Grey System

Zu jeder Basislack-Mischformel ist im Mischcomputer die passende Spectral Grey Füller Variante (SG 01 – SG 07) angegeben. Die gewichtsmäßige Mischformel dieser Variante ist im Bereich SG der Formeldatei enthalten.

Die fertige Mischung härten und verdünnen wie oben vorgegeben.

Informationen zur Mischung der jeweiligen SG Variante enthält die nachstehende Tabelle.

	Produkt Nummer	Gewichtsteile	Fertige Mischung		
			100 g	250 g	500 g
SG 01	P565-5301	100	100	250	500
SG 03	P565-5301	50	50	125	250
	P565-5305	50	50	125	250
SG 03	P565-5301	90	90	225	450
	P565-5307	10	10	25	50
SG 05	P565-5305	100	100	250	500
SG 06	P565-5301	33	33	83	167
	P565-5307	67	67	167	333
SG 06	P565-5305	40	40	100	200
	P565-5307	60	60	150	300
SG 07	P565-5307	100	100	250	500



2004/42/IIIB
(c)(540)540

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.c) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 540 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 540 g/Liter.

Abhängig von der gewählten Verarbeitungsmethode kann der tatsächliche VOC-Gehalt in verarbeitungsfähiger Form niedriger sein als durch den Code der ChemVOCFarbV vorgegeben.

Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt.

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt.

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen

Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern. Diese stehen auch unter www.nexaautocolor.de zur Verfügung.

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH
Geschäftsbereich Nexa Autocolor
Postfach 201 - 40702 Hilden
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601
E-Mail: autocolorgermany@ppg.com